

## Einführung in die Mathematische Logik Sommersemester 2018

Übungsaufgaben  
Serie 11

Prof. Dr. Peter Koepke  
Dr. Philipp Lücke

**Aufgabe 31** (11 Punkte). Eine Menge  $x$  ist *endlich*, wenn es ein  $n \in \mathbb{N}$  und eine Funktion  $f : n \rightarrow V$  mit  $\text{ran}(f) = x$  gibt. Ist  $x$  eine endliche Menge, so definieren wir

$$\text{card}(x) = \min\{n \in \mathbb{N} \mid \exists f : n \rightarrow x \text{ ran}(f) = x\} \in \mathbb{N}.$$

Beweisen Sie die folgenden Aussagen in ST:

- (1) Ist  $x$  eine endliche Menge, so ist  $\text{card}(x)$  das eindeutige  $n \in \mathbb{N}$  mit der Eigenschaft, dass es eine Bijektion  $f : n \rightarrow x$  gibt.
- (2) Für jede Menge  $x$  ist  $\{x\}$  eine endliche Menge mit  $\text{card}(\{x\}) = 1$ .
- (3) Für alle Mengen  $x$  und  $y$  ist  $\{x, y\}$  eine endliche Menge und es gilt

$$\text{card}(\{x, y\}) = 2 \iff \text{card}(\{x, y\}) \neq 1 \iff x \neq y.$$

- (4) Ist  $x$  eine endliche Menge und jedes Element von  $x$  ist eine endliche Menge, dann ist  $\bigcup x$  eine endliche Menge.
- (5) Ist  $y$  eine Teilmenge einer endlichen Menge  $x$ , so ist  $y$  eine endliche Menge mit  $\text{card}(y) \leq \text{card}(x)$ .
- (6) Sind  $x$  und  $y$  endliche Mengen, so sind  $x \cup y$  und  $x \cap y$  endliche Mengen mit

$$\text{card}(x \cup y) + \text{card}(x \cap y) = \text{card}(x) + \text{card}(y).$$

- (7) Sind  $x$  und  $y$  endliche Mengen, so ist  $x \times y$  eine endliche Menge mit

$$\text{card}(x \times y) = \text{card}(x) \cdot \text{card}(y).$$

- (8) Ist  $x$  eine endliche Menge, so ist  $\mathcal{P}(x)$  eine endliche Menge mit

$$\text{card}(\mathcal{P}(x)) = 2^{\text{card}(x)}.$$

- (9) Ist  $F$  eine Funktion und  $x$  ist eine endliche Menge, so ist  $F[x]$  eine endliche Menge mit  $\text{card}(F[x]) \leq \text{card}(x)$ .
- (10) Jedes  $n \in \mathbb{N}$  ist eine endliche Menge mit  $\text{card}(n) = n$ .
- (11) Ist  $\mathbb{N}$  eine Menge, so ist  $\mathbb{N}$  keine endliche Menge.

**Aufgabe 32.** (1) (1 Punkte) Zeigen Sie, dass die Axiome von ST beweisen, dass es eine eindeutige Klassenfunktion  $F : \mathbb{N} \rightarrow V$  mit  $F(0) = \emptyset$  und  $F(n+1) = \mathcal{P}(F(n))$  für alle  $n \in \mathbb{N}$  gibt.

Ist  $F : \mathbb{N} \rightarrow V$  die eindeutige Klassenfunktion mit den oben genannten Eigenschaften, so setzen wir  $V_n = F(n)$  und  $V_\omega = F[\mathbb{N}]$ .

- (2) (1 Punkte) Beweisen Sie in ST, dass die Klasse  $V_\omega$  genau dann eine Menge ist, wenn (Inf) gilt.

- (3) (3 Punkte) Beweisen Sie in ST, dass eine Menge genau dann ein Element von  $V_\omega$  ist, wenn sie Teilmenge einer endlichen transitiven Menge ist.
- (4) (4 Punkte) Beweisen Sie die folgende Aussage: Ist  $\mathfrak{M} = \langle M, \dots \rangle$  ein Modell von ST mit  $\mathfrak{M} \models v_n \in V_\omega$  für alle  $n \in \mathbb{N}$  und ist  $\mathfrak{M}_{V_\omega}$  das eindeutig bestimmte Submodell von  $\mathfrak{M}$  mit Trägermenge  $\{a \in M \mid \mathfrak{M} \models a \in V_\omega\}$ , so gelten die Axiome (Ext), (Pair), (Union) und (Pow) in  $\mathfrak{M}_{V_\omega}$ .